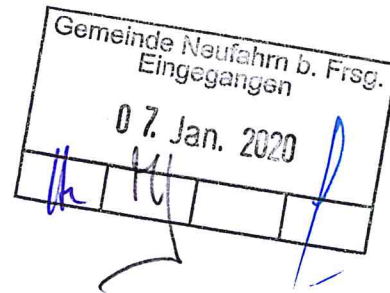


Gemeinde Neufahrn _ Bauamt
Herr Schöfer , Herr Wondra
Bahnhofstraße 32, 85375 Neufahrn
tal 36 d-80331 münchen



a. bootmann
p. eimannsberger
a. peschmann

Bewerbung Sanierung Mesnerhaus Neufahrn

Sehr geehrter Herr Schöfer, sehr geehrter Herr Wondra,
wir möchten uns mit diesem Schreiben für die weiteren Planungs- und baubetreuenden Maßnahmen an dem gemeindlichen Objekt **Mesnerhaus** in Neufahrn bewerben.
Wir sind als Architekten in München seit 1995 selbstständig und sind erfahren im Umgang mit bauhistorischen Aufgaben. Der Dialog mit den denkmalpflegerisch betreuenden Fachbehörden ist uns im regelmäßigen Planungsprozess sehr geläufig.
Als Referenzen können wir Ihnen eine Vielzahl von Bauvorhaben kleineren und größeren Umfanges nennen. Einen Auszug dieser haben wir Ihnen beigelegt:

Sanierung eines Patrizierwohnhauses von 1902 mit gotifizierter Fassadengestaltung
in der **Richard-Wagner-Straße 11** in München
(Fassadenpreis der Stadt München) – Sanierung im Jahre 1996

Sanierung und Modernisierung eines denkmalgeschützten Gebäudes von 1896 in der
Pettenkoferstraße 33 in München, Theresienhöhe im Jahre 2010/2011.
(Kernsanierung, Brandschutzsanierung, Einbau einer Aufzugsanlage, GKL-Sonderbau)

Umbau und Sanierung des **Meisingerhauses** in der Oberen Hauptstraße 6 in Freising
im Jahre 2013.

Das Gebäude ist straßenseitig aus dem 14. Jahrhundert und besitzt noch vollständige Bestände des historischen Rauchdachstuhles.
(Kernsanierung, Fassadensanierung, Brandschutzsanierung, GKL 4)

Umbau, Modernisierung und Sanierung des **Wormser Hofes** in der Hauptstraße 110 in Heidelberg einschließlich der Demontage des ehemaligen Kinogebäudes und Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses im Jahre 2017 – 2019.

(Kernsanierung, Brandschutzsanierung, Schützen von historischen Gewölben, und Dachstuhl aus dem 17. Jahrhundert, segmentweise Unterfangungsarbeiten, Nachbildungen von Stuck- und Natursteinelementen, GKL-Sonderbau)

Sanierung eines Wohn- und Geschäftshauses **Schmalzingerstraße 1** in Ingolstadt 2019.

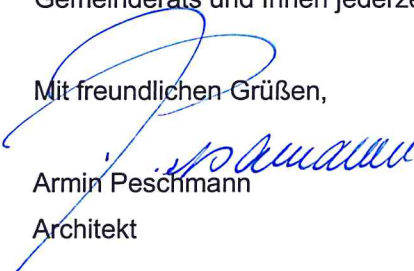
Das Gebäude steht aktuell nicht unter Denkmalschutz, unterliegt jedoch den Bestimmungen des Ensembleschutzes der Stadt Ingolstadt.

(Technische und energetische Maßnahmen im Bereich des Daches, Brandschutzertüchtigung, statische Unterfangungs- und Aussteifungsmaßnahmen, GKL 5)

Über ein Interesse an einer konkreten Zusammenarbeit würden wir uns sehr freuen.

Für Fragen diesbezüglich stehen wir den verehrten Herren Bürgermeistern, den Mitgliedern des Gemeinderats und Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

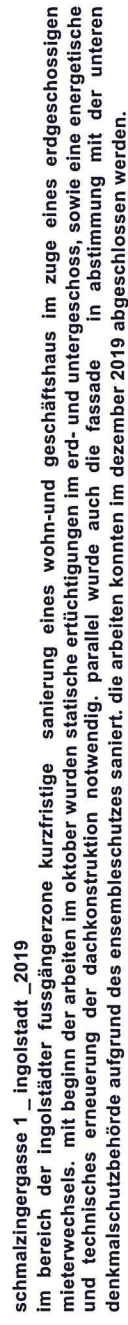
Mit freundlichen Grüßen,



Armin Peschmann

Architekt

München, den 02.01.2020



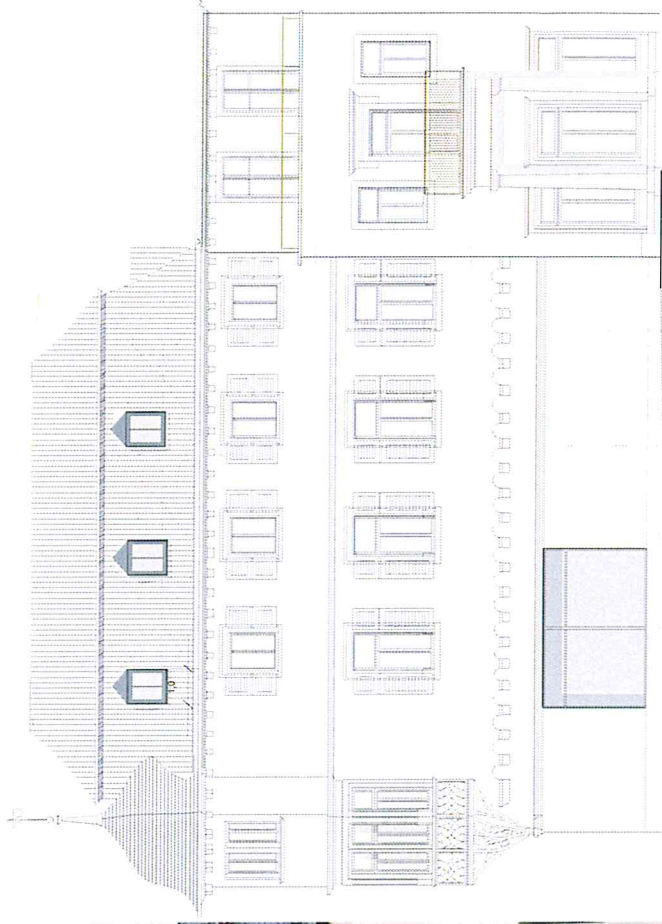
heidelberg _ hauptstrasse 110

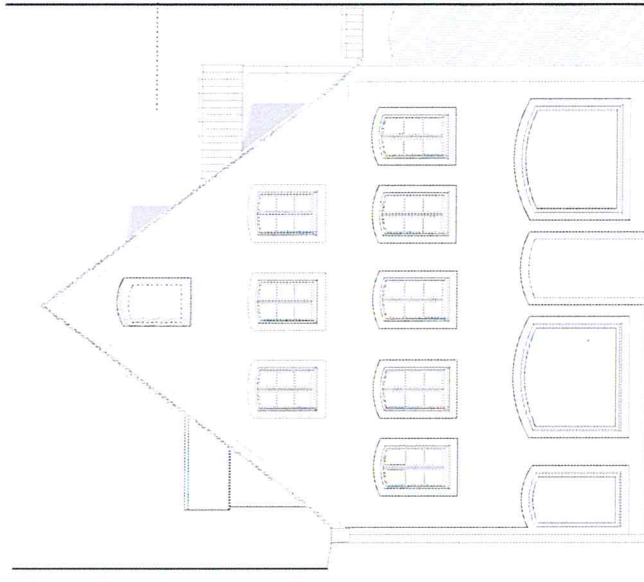
der wormserhof diente als bischöflicher wohnsitz beginnend im 15. jahrhundert. er war seither vielen baulichen veränderungen ausgesetzt. zuletzt, beginnend in den 50er jahren bis 2015 war das gebäude als harmonie kinokomplex teil des heidelberger altstadtlebens. als dieses geschlossen wurde, hat der eigentümer, die hamburgener hubertus wald stiftung, große teile neu als wohn- und geschäftshaus umkonzipieren, den historischen bestand baubefundlich aufnehmen und einfühlsam kernsanieren lassen. dies fand in enger abstimmung mit der würthembergischen oberen denkmalenschutzbehörde statt

fertigstellung 2020

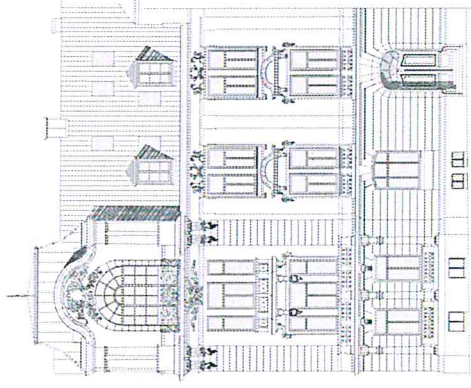


tal architekten



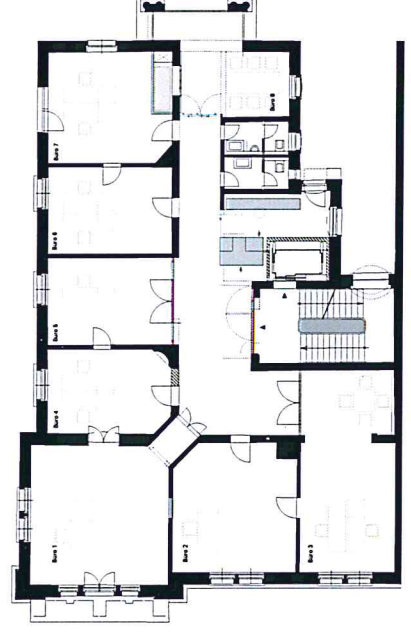


obere hauptstr. 6, freising – 'meisingerhaus' – 2013
 ein denkmalgeschützter umbau in der freisinger altstadt mit besonderem historischen dachstuhl aus dem 14.jahrhundert sollte kernsaniert und im dachgeschoß ausgebaut werden. der liebevolle umgang des bauherrn mit der vorgetretenen bausubstanz ermöglichte das freilegen von wandmalereien, rekonstruktionen, und die präsentation der wertvollen holzkonstruktion.

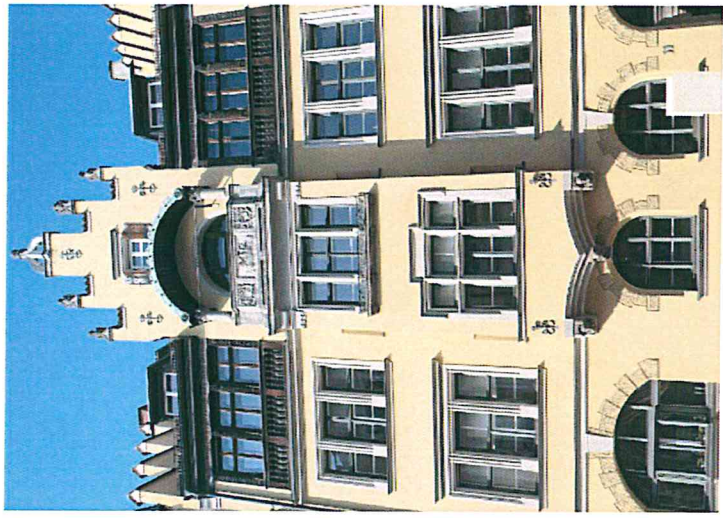
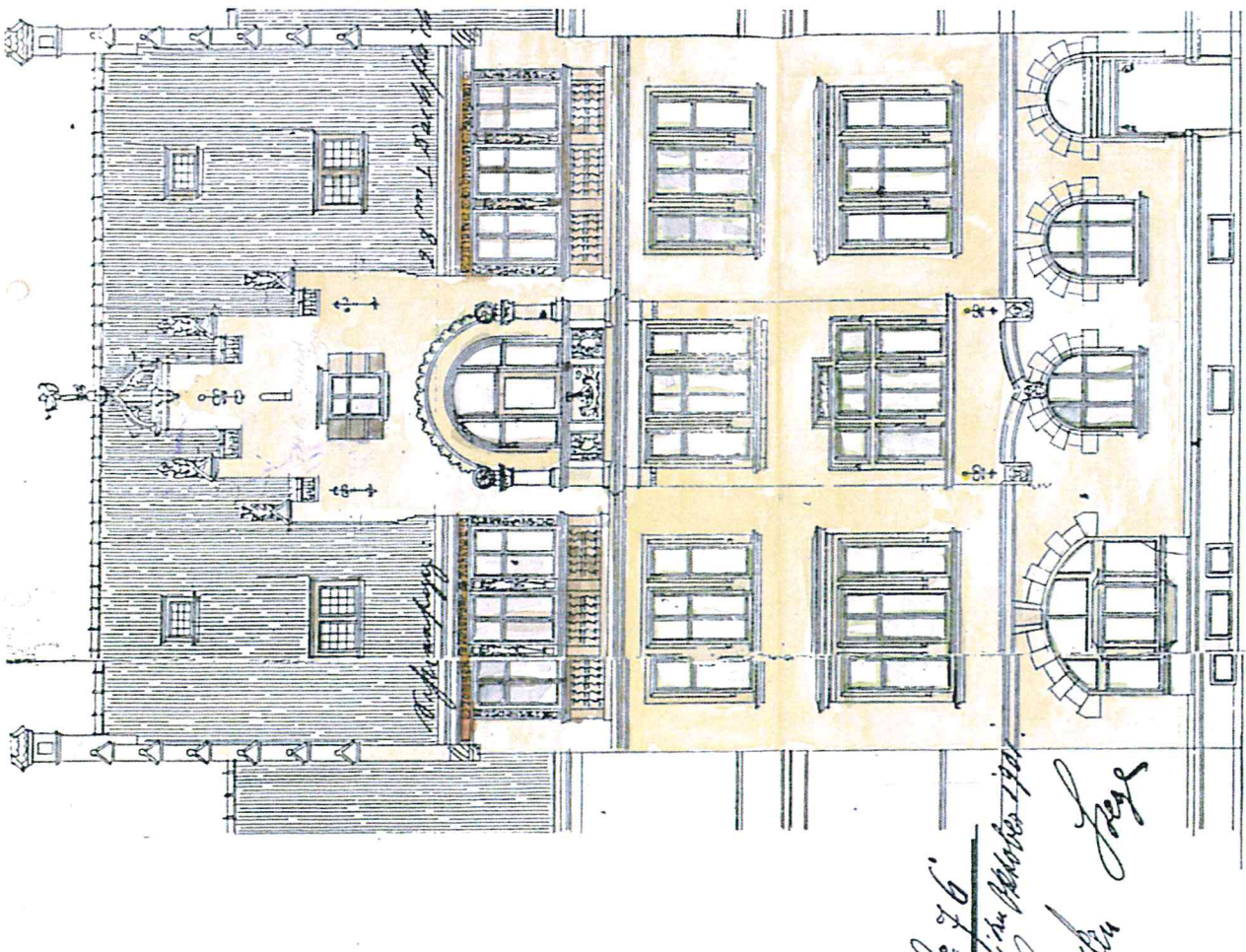


pettenkoferstraße 33 _ münchen _ 2011

die herrschaftsvilla wurde 1896 durch den baumeister august bräuchle im neobarocken stile entworfen und gebaut. es gliedert sich in das älteste geometrisch städtebauliche villenquartier in das ensemble des wiesenviertels ein. der zustand des ursprünglich als wohnhaus genutzten gebäudes war vor der sanierung in allen historischen substanzen sehr stark beschädigt. die baumaßnahmen, veranlasst durch den eigentümer, die aachener grundvermögen, beinhalteten eine umfassende konstruktive und energetische sanierung. die neue nutzung sieht eine geschossweise vermietung exklusiver büroflächen vor.



tal architekten



richard wagner strasse 11
 aufwendige sanierung des patrizierhauses im stile der
 neurenaissance. wiederherstellung der hölzernen
 malsonetteeage, nachbildung von natursteinrelief und
 figuren. fassadenpreis der stadt münchen 1996